

TERMINE
28.04.2027**ZEIT**
09:30 - 16:15 Uhr
8 Unterrichtsstunden**ORT**
Diakonische Akademie
für Fort- und Weiterbildung e.V.
im Haus der Diakonie
Paulsenstr. 55-56
12163 Berlin**ZIELGRUPPE**
Mitarbeitende aus allen Feldern der
Sozialen Arbeit/ Es sind keine
Vorkenntnisse notwendig.**REFERENTINNEN**
Philip Rusche, Volljurist für
Migrationsrecht**ANSPRECHPARTNER/IN**
Claudia Siegel
Tel.: 030 82097-117
E-Mail: berlin@diakademie.de**KOSTEN**
210,00 Euro für Mitglieder
280,00 Euro für Nichtmitglieder**BERUFL. WEITERBILDUNG**

Einführung in das Asylrecht und angrenzende Rechtsmaterien

Asylrecht ist eine komplizierte Angelegenheit: Es handelt sich um ein miteinander verzahntes System rechtlicher Bestimmungen auf internationaler, europäischer und nationaler Ebene. Erschwerend kommt hinzu, dass dieses System auf europäischer Ebene durch die sogenannte GEAS-Reform umfassend verändert wurde.

Zum 12.06.2026 ist ein Großteil der Veränderungen in Kraft getreten. Ziel der Fortbildung ist es, eine solide Orientierung im reformierten Asylrecht zu vermitteln und zugleich den zeitlichen Ablauf von der Stellung des Asylantrages bis kurz nach Abschluss des Verwaltungs- oder Klageverfahrens abzubilden.

Darüber hinaus werden die aufenthaltsrechtlichen Konsequenzen der Gewährung oder Versagung von Schutz sowie die Möglichkeiten betrachtet, aus einem laufenden oder abgeschlossenen Asylverfahren heraus Aufenthaltstitel zu anderen Aufenthaltswegen zu erhalten. Auf die spezifische Situation in den einzelnen Herkunftsstaaten wird nicht eingegangen.

■ Inhaltliche Schwerpunkte

- Flüchtlingsschutz im nationalen und supranationalen Recht
- Zuständigkeitsregeln nach der AMM-Verordnung
- Ablauf des Asylverfahrens in Deutschland
- Schutzgewähr, aufenthaltsrechtliche Folgen und Familiennachzug
- Rechtsmittelverfahren und Spurwechsel

■ Hinweise

Bitte bringen Sie die
aktuelle dtv Ausgabe Ausländerrecht zum Kurs mit.

